

Digitale Identitätsprüfung: Zurich ermöglicht digitalen Abschluss von Lebensversicherungen

Zurich Schweiz
www.zurich.ch

Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG
Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Media Relations
Hagenholzstrasse 60
8050 Zürich
Telefon +41 (0)44 628 75 75
media@zurich.ch
www.twitter.com/zurich_ch

Zürich, 29. 04. 2020– Zurich Schweiz ermöglicht als erste grosse Versicherung in der Schweiz, alle Lebensversicherungen digital zu erwerben. Zur bestehenden Beratung per Videochat hat Zurich die digitale Überprüfung der Identität lanciert.

Zurich reagiert im Geschäft mit Lebensversicherungen auf den Corona-Lockdown: Als erste Schweizer Versicherung ermöglicht Zurich, alle Lebensversicherungen digital zu erwerben. Bisher war zum Erwerb einer 3b-Sparversicherung notwendig, die Identität der Käuferin oder des Käufers persönlich in einer Agentur mit einem offiziellen Ausweispapier zu bestätigen. Das neue digitale Verfahren dauert für die Kunden zwei bis drei Minuten und erfordert den Pass oder die ID sowie einen Computer mit Webcam oder ein Smartphone.

«Mit dieser Investition in die Digitalisierung ermöglichen wir unseren Kunden einerseits, auch in Zeiten des Corona-Lockdowns eine Lebensversicherung zu erwerben», sagt Sandro Meyer, Leiter Leben und Mitglied der Geschäftsleitung von Zurich Schweiz. «Andererseits schaffen wir für die Zeit nach dem Lockdown die Möglichkeit, dass unsere Kunden frei wählen können, ob sie zu uns in die Agentur kommen oder Lebensversicherungen ausschliesslich über den digitalen Kanal erwerben.» Der digitale ID-Check ist von Montagmorgen bis Samstagabend jeweils von 7 und 22 Uhr möglich. Damit können Kunden unabhängig von Agentur-Öffnungszeiten ihre Identität überprüfen lassen.

«Digitaler Durchbruch in der persönlichen Beratung»

Neben der neuen Identitätsprüfung bietet Zurich bereits länger umfassende Beratungen per Videochat mit einem Versicherungsexperten an. «Lebensversicherungen sind anspruchsvolle Produkte», sagt Sandro Meyer. «Wir legen hohen Wert darauf, allen Kunden eine optimale Beratung zu ermöglichen und sie in der Auswahl des richtigen

Produkts bestmöglich zu unterstützen.» Der digitale ID-Check wird künftig auch als Modul im Zusammenspiel mit einem direkten persönlichen Kontakt mit einem Kundenberater erhältlich sein. So können sich Kunden künftig beispielsweise an einem Treffen ihr persönliches Vorsorgebedürfnis analysieren lassen und dann nach dem Kauf-Entscheid die Überprüfung und den Erwerb bequem von zu Hause aus abschliessen.

Mit der Lancierung des digitalen ID-Checks geht Zurich auf das Bedürfnis von Kunden ein, wegen der Gefahr durch das Coronavirus ohne physischen Kontakt zu einem Berater ein Vorsorgeprodukt erwerben zu können. Das digitale Verfahren ist konform mit den Vorgaben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) und genügt den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Bekämpfung der Geldwäscherei.

Die Vorgaben beim Verkauf von 3b-Produkten sind im Vergleich zum Verkauf von 3a-Produkten hoch. Einerseits weil 3a-Gelder gebunden sind und in der Regel erst bei der Pensionierung bezogen werden können. Andererseits sind die Einzahlungen in 3a-Produkte jährlich limitiert. Für das Jahr 2020 beträgt die Limite für Angestellte 6'826 Schweizer Franken. Bei 3b-Produkten ist die Höhe der Einlage nicht limitiert.

Sandro Meyer ist überzeugt, dass auch nach dem Ende der Corona-bedingten Einschränkungen eine Nachfrage nach digitaler Beratung und digitalen Abschlüssen bestehen wird. «Mit der Einführung des digitalen ID-Checks gelingt uns als erste grosse Versicherung in der Schweiz der digitale Durchbruch in der persönlichen Beratung», sagt er. Millennials seien sich bereits gewohnt, auch komplexe Produkte rein digital zu kaufen. Bei den Generationen vor den Millennials geht Meyer davon aus, dass die Dauer der Einschränkungen einen Einfluss darauf haben wird, wie stark das Bedürfnis wächst, auch Lebensversicherungen ohne direkten physischen Kontakt zu einem Berater zu erwerben. «Je länger die Einschränkungen dauern, während deren wir vor allem online kommunizieren und arbeiten, desto mehr Geschäfte werden Menschen über 30 Jahre künftig rein digital erledigen.»

Media Relations Zurich Schweiz

Telefon +41 44 628 75 75

E-Mail media@zurich.ch

Twitter twitter.com/zurich_ch
Website www.zurich.ch

Die **Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG** und die **Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG** betreuen das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Insurance Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Die Organisation zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Leben auf. Weitere Informationen unter www.zurich.ch.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit rund 55'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen im Schaden- und Unfall- sowie im Lebensversicherungsbereich. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen sowie multinationale Konzerne in mehr als 215 Ländern und Gebieten. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.